



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kinderbuchquiz: Wilhelm Busch und sein Kinderbuch "Max und Moritz"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



F11: Was macht in den Streichen von Max und Moritz ein Geräusch, welches Wilhelm Busch mit „Rickeracke! Rickeracke!“ beschreibt?		
A: Ein Kuckuck.	B: Eine Mühle.	C: Eine Uhr.
F12: Wer bekommt im zweiten Streich den Zorn der Witwe Bolte ab, den Max und Moritz durch das Klauen der geschmorten Hühner verschuldeten?		
A: Die Tochter der Witwe Bolte.	B: Der Hund der Witwe Bolte.	C: Der Mann der Witwe Bolte.
F13: Wilhelm Busch...		
A: ... hätte in seiner Kindheit nie einen Streich ausgeheckt.	B: ... heckte in seiner Kindheit Streiche aus.	C: ... wusste als Kind überhaupt nicht, was ein Streich ist.
F14: Was wurde nach Wilhelm Busch benannt?		
A: Ein Preis.	B: Ein Auto.	C: Ein Lied.
F15: Im sechsten Streich von Max und Moritz heißt es: „Ruff! Man zieht sie aus der Glut; Denn nun sind sie braun und gut!“. Was ist zuvor mit Max und Moritz geschehen?		
A: Sie schlichen sich in das Backhaus, fielen in den Kuchenteig, der Bäcker verarbeitete sie zu Brot und schob sie in den Ofen.	B: Sie beschimpften den Bäcker und der sperrte sie daraufhin in den Ofen.	C: Sie wollten ihre Haut bräunen und ließen sich daraufhin in den Ofen des Bäckers stecken.
F 16: Die Veröffentlichung seiner Geschichte über Max und Moritz...		
A: ... machte Wilhelm Busch sehr reich.	B: ... machte Wilhelm Busch arm.	C: ... machte Wilhelm Busch nicht sehr reich.
F17: Wilhelm Busch rät in seiner Geschichte über Max und Moritz, wie ein Mensch sich seinem Onkel gegenüber im Idealfall verhalten soll. Was schreibt er? „Wer in Dorfe oder Stadt einen Onkel wohnen hat, ...		
A: ... der sei höflich und bescheiden, denn das mag der Onkel leiden.“	B: ... der sei glücklich und zufrieden, denn er beschützt vor allen Dieben.“	C: ... der sei wachsam und genau aus lauter Angst vor Onkels Frau.“
F18: Zu welcher Jahreszeit spielen Max und Moritz dem Bäcker einen Streich?		
A: Im Frühling.	B: Im Sommer.	C: Im Herbst.
F19: Im fünften Streich verstecken Max und Moritz Käfer im Bett ihres Onkels Fritz. Um welche Käfer handelt es sich?		
A: Marienkäfer.	B: Maikäfer.	C: Mistkäfer.
F20: Am Ende des letzten Streiches sterben Max und Moritz. Das Dorf reagiert...		
A: ... mit großer Trauer.	B: ... überhaupt nicht.	C: ... mit Freude.

Das „Wissens-Quiz“ zu ‚Max und Moritz‘



- Lösungen und Erläuterungen -

F1: Wer schrieb die Geschichten über Max und Moritz?		
A: Paul Maar.	B: Wilhelm Busch.	C: Astrid Lindgren.
	Wilhelm Busch schrieb die Geschichten über die beiden Jungen Max und Moritz.	
F2: Die beiden Jungen, Max und Moritz, sind...		
A: ... liebenswert und freundlich.	B: ... lausbüchisch und ungezogen.	C: ... schüchtern und ängstlich.
	<p>Max und Moritz sind lausbüchische und ungezogene Jungen, die lauter Streiche im Kopf haben. So lautet es im Vorwort der Geschichte ‚Max und Moritz‘: „Wie zum Beispiel hier von diesen, Welche Max und Moritz hießen. Die, anstatt durch weise Lehren Sich zum Guten zu bekehren, Oftmals noch darüber lachten Und sich heimlich lustig machten. Ja, zur Übeltätigkeit, Ja, dazu ist man bereit! Menschen necken, Tiere quälen, Äpfel, Birnen, Zwetschgen stehlen Das ist freilich angenehmer Und dazu auch viel bequemer, Als in Kirche oder Schule Festzusitzen auf dem Stuhle.“</p>	

F3: Woher nahm Wilhelm Busch die Ideen für die Orte seiner Geschichten?		
A: Aus der Umgebung, in der er lebte und in die er reiste.	B: Aus anderen Büchern, die er als Kind las.	C: Aus seinen Träumen, die er als Kind hatte.
Wilhelm Busch übernahm viele Orte, in denen er lebte oder in die er reiste, in seine Geschichten. Als Kind lebte er beispielsweise mit seiner Familie in Ebergötzen bei Göttingen. Die Mühle, die in den Zeichnungen zu der Geschichte über Max und Moritz auftaucht, besitzt eine große Ähnlichkeit mit der Mühle in Ebergötzen, die den Eltern von Wilhelms Freund Erich gehörte.		
F4: Im ersten Streich quälen Max und Moritz die Hühner einer Witwe. Wie lautet der Name der Witwe?		
A: Witwe Trude.	B: Witwe Greta.	C: Witwe Bolte.
		Im ersten Streich quälen Max und Moritz die Hühner einer Witwe namens Bolte. Sie befestigen Brotkrümel an den Enden zweier verknoteter Bindfäden, die die vier Hühner fressen. Dann verfangen sich die Bindfäden, deren Enden die Hühner schluckten, in einem Zweig und alle vier Hühner sterben zum Kummer der Witwe Bolte.
F5: Wie lautet der Übergang, der den ersten mit dem zweiten Streich verbindet?		
A: „Dieses war der erste Streich, Doch der zweite folgt sogleich.“	B: „Nach dem ersten Streich, folgt nun der zweite gleich.“	C: „Nun kennt ihr auch schon Streich eins, und gleich folgt Streich zwei herbei.“
Die sieben Streiche sind alle durch den gleichen Übergang verbunden. Am Ende des ersten bis sechsten Streiches finden sich die Verse: „Dieses war der ...te Streich, Doch der ...te folgt sogleich.“		

F6: In welchem Streich fällt Schneider Böck ins Wasser?		
A: Im dritten Streich.	B: Im vierten Streich.	C: Im fünften Streich.
Der dritte Streich erzählt davon, wie Schneider Böck ins Wasser fällt. Max und Moritz sägen die Brücke vor seinem Grundstück an und locken ihn dann durch laute Beschimpfungen aus dem Haus und über die Brücke. Mit dem Einsturz der Brücke landet Schneider Böck im Fluss und wird nass.		
F7: Max und Moritz legen auch ihren Lehrer Lämpel rein. Sie füllen seine Pfeife mit Flintenpulver. Wo ist Lehrer Lämpel, als die beiden Lausbuben seine Pfeife füllen?		
A: In der Schule.	B: In der Badewanne.	C: In der Kirche.
		Als Max und Moritz im vierten Streich die Pfeife ihres Lehrers Lämpel füllen, ist dieser in der Kirche und spielt die Kirchenorgel. Als er aus der Kirche heimkehrt und seine Pfeife ansteckt, explodiert sie. Lehrer Lämpel überlebt den Streich, ist aber vollkommen schwarz. Alle seine Haare verbrannt.
F8: Wann wurden die Geschichten über Max und Moritz erstmals veröffentlicht?		
A: 1400.	B: 1865.	C: 1999.
	Die Geschichte über Max und Moritz wurde am vierten April im Jahr 1865 erstmals veröffentlicht.	



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kinderbuchquiz: Wilhelm Busch und sein Kinderbuch "Max und Moritz"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

